

Pressemitteilung – 23.10.2017

Deutscher 2WD-Rallye-Meister Carsten Mohe krönt außergewöhnliche Saison mit Fiesta R5-Start bei Lausitz-Rallye

Die neuen Deutschen Rallye-Meister in der Wertung für zweiradgetriebene Fahrzeuge können zum Saisonabschluss ihr Können auf einem Turbo-Allradler beweisen: Carsten Mohe und Beifahrer Alexander Hirsch gehen auf den Schotterprüfungen der Lausitz-Rallye mit einem gut 280 PS starken Ford Fiesta R5 an den Start. Den Impuls für die Teilnahme gab die STARKENBERGER GRUPPE, die dem erfolgreichsten Fronttriebler-Piloten in der Deutschen Rallye-Meisterschaft seit vielen Jahren als Partner zur Seite steht.

„Mit einem Turbo-Allradler aus der R5-Klasse die fantastischen Schotterprüfungen der Lausitz-Rallye unter die vier angetriebenen Räder nehmen zu können, das ist für Alexander und mich so etwas wie das i-Tüpfelchen auf einer außergewöhnlichen Saison“, freut sich der 45-jährige Renault-Pilot aus dem Erzgebirge. „Die Starkenberger Gruppe unterstützt unser Rallye-Engagement in der DRM schon seit langem als zuverlässiger Partner, doch dieses Angebot toppt natürlich alles! Eigentlich weiß ich gar nicht, wie ich mich dafür bedanken soll – außer mit kräftigem Gasgeben natürlich...“

Der Fiesta R5 stammt von Hans Weijs Motorsport und wurde von M-Sport aufgebaut, dem ehemaligen Werksteam von Ford in der Rallye-Weltmeisterschaft. Sein 1,6 Liter großer Turbo-Vierzylinder leistet rund 280 PS, die auf alle vier Räder verteilt werden.

„Mein letzter Ausflug in die Welt der Rallye-Autos mit Allradantrieb war ebenfalls bei der Lausitz-Rallye: 2003 mit einem World Rally Car auf Basis des Skoda Octavia. Uns ist natürlich klar, dass wir dort auf harte Konkurrenz treffen werden und es eher unwahrscheinlich ist, dass wir beim Gaststart mit einem R5-Boliden sofort um den Gesamtsieg kämpfen können. Wir sehen es eher als Sahnehäubchen auf der Torte für unseren inzwischen vierten DRM-Titel nach 2003, 2009 und 2011 – auch wenn diese Allradler in puncto Fahrverhalten einem Fronttriebler sehr ähnlich sein sollen. Wir freuen uns, wenn wir den Zuschauern und den Gästen der STARKENBERGER GRUPPE eine gute Show liefern können.“

Die 20. Internationale ADMV-Lausitz-Rallye beginnt am Freitag, 3. November, um 15:30 Uhr mit dem offiziellen Start im Service-Park in Uhyst, einem Ortsteil von Boxberg in der Oberlausitz. Am ersten Tag stehen vier Wertungsprüfungen (WP) auf dem Programm, am Samstag folgen acht weitere. Die Gesamtlänge der WP beträgt 167,88 Kilometer.

Weitere Informationen zur STARKENBERGER GRUPPE: www.starkenberger.de

Weitere Informationen rund um Carsten Mohe und das Rallye-Team finden Sie auf den offiziellen Websites www.mohe-rallyesport.de und [Facebook/MoheRallyesport](https://www.facebook.com/MoheRallyesport).

Mohe Rallyesport – August-Bebel-Straße 216 – 09474 Crottendorf
mailto: info@mohe-rallyesport.de

RENAULT
SPORT

RECARO

AUTOHAUS
MOHE

CLIO R3T

TOTAL

STARKENBERGER
GRUPPE

MICHELIN

SCHROTH
RACING

DEKRA

AZM
zänker
motorsport

ixell

Ingenieurbüro
Georgi-Eckardt-Borath

ZF SACHS